

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses für Digitalisierung, digitale Infrastruktur und Medien

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT**

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 9. Mai 2023 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Herausforderungen von Cyberstalking“.**

**Begründung:**

Am 25. April dieses Jahres berichtete der SWR über den wachsenden Einsatz von Bluetooth-Trackern wie Apple AirTags oder Galaxy SmartTags. Stalker würden demnach die Tracker in Gegenständen wie Kleidung oder Kinderspielzeug verstecken, um Menschen per Smartphone auf den Meter genau aus der Ferne verfolgen zu können. Den Herstellern sei die Missbrauchsgefahr bekannt und sie hätten bereits Anti-Stalking-Features eingeführt.

Laut SWR seien Behörden häufig nicht auf die Herausforderungen von Cyberstalking vorbereitet. Das Anti-Stalking-Gesetz sei 2021 verschärft worden, um Stalking und Cyberstalking leichter ahnden zu können. Allerdings warnten Juristen vor einer Gesetzeslücke, da der spezifische Fall von Stalking mit Bluetooth-Trackern bisher nicht berücksichtigt worden sei. Das Bundesjustizministerium sehe derzeit keinen Handlungsbedarf.

Im Jahr 2022 habe das Bundeskriminalamt deutschlandweit 21.436 Stalking-Anzeigen erfasst, wobei rund 81 Prozent der Opfer Frauen seien. In Polizeistatistiken werde der Einsatz von Trackern allerdings nicht erfasst.

Die Landesregierung wird hierzu um Berichterstattung gebeten.